

# Duell Schneider gegen Beck erwartet

**Triathlon** Der 21. Geraer Power-Triathlon am 17. Mai wirft seine Schatten voraus. Die Online-Anmeldung ist bereits geschlossen. Mit gut 800 Teilnehmern wird gerechnet.

Von Jens Lohse

**Gera.** Für den Power-Triathlon über die olympische Distanz (1,5 km Schwimmen, 40 km Radfahren, 10 km Laufen) haben bereits 170 Starter gemeldet, wobei die meisten aus Sachsen, Berlin und Brandenburg kommen. Noch mehr Frauen wagen sich diesmal auf die Strecke.

Sportlich wird bei den Männern ein Duell zwischen dem ins Profilager gewechselten vorjährigen 70.3-Amateur-Weltmeister Robin Schneider aus Gera und dem Jenaer Henry Beck erwartet. Von Henry Beck liegt zwar noch keine Anmeldung vor,

doch ist sich Robin Schneider, der mit ihm einige Jahre im Zweitbundesliga-Team der Weimarer Ingenieure unterwegs war, ziemlich sicher, dass er beim Power-Triathlon aufschlagen wird, um seinen sechsten Sieg in Gera zu feiern.

Bei den Frauen gehören Lokalmatadorin Katrin Puth und Vorjahressiegerin Leila Künzel (Handwerk Leipzig) zum engeren Favoritenkreis.

Besonders groß ist das Interesse diesmal an den Firmenstaffeln. Bereits 37 Voranmeldungen liegen vor. Im Vorjahr gingen 32 Dreier-Teams an den Start. „Die Unternehmen sind besonders interessiert. Das freut uns natürlich und führt dazu, dass auch wieder viele Zuschauer am Nachmittag vor Ort sein werden“, weiß Stefan Würfel vom Organisatorenteam.

Stolz ist man darauf, den Thüringer Wirtschafts- und Wissen-

schaftsminister Wolfgang Tiefensee (SPD) als Schirmherren für die Firmenstaffeln gewinnen zu haben. Das sorgt für Aufmerksamkeit, die dem Großereignis nur gut tun kann. Ein besonders Augenmerk legt Veranstalter TSV 1880 Zwätzen auch auf den Nachwuchs. Bei der inhaltlichen Auseinandersetzung nach der 20. Jubiläumsauflage im Vorjahr, wohin der Weg des Power-Triathlons in Zukunft führen wird, setzten sich Schüler und Jugendliche gegen eine verstärkte leistungssportliche Orientierung durch. „Deshalb sind wir auch keine Konkurrenzveranstaltung für parallel stattfindenden Bundesliga-Wettkämpfe“, unterstreicht Jens Winter. Die einzige Variable am 17. Mai ist und bleibt das Wetter. Da hoffen die Organisatoren nach dem Regen von 2014 diesmal auf strahlenden Sonnenschein.



Gern würde der 25-jährige Robin Schneider erstmals den Geraer Power-Triathlon gewinnen. Dazu müsste er allerdings den zuletzt dreifach erfolgreichen Henry Beck hinter sich lassen. Foto: Jens Lohse